

aktiv² – gemeinsam handeln im Betrieb

Fachtagung für Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs- und Personalräte
am 24. April 2018 im Frankfurter Gewerkschaftshaus

Programm

- 10:00 Uhr Begrüßungskaffee
- 10:30 Uhr **Eröffnung**
Brigitte Baki, DGB Hessen-Thüringen
Rosita Schlembach, LWV Hessen Integrationsamt
- 10:45 Uhr **Grußworte**
Michael Rudolph, DGB Hessen-Thüringen
Dr. Andreas Jürgens, LWV Hessen
- 11:15 Uhr **Impulsreferat**
Wie inklusiv ist der hessische Arbeitsmarkt?
Dagmar Greskamp, Aktion Mensch e.V.
- 12:00 Uhr **Mittagsimbiss**
- 13:00 Uhr **Podiumsdiskussion**
„Wie Inklusion gelingen kann“
Teilnehmende:
 - ◆ Doris Lotze-Wessel, LWV Hessen Integrationsamt
 - ◆ Karin Mundt, Integrationsfachdienst Darmstadt
 - ◆ Jörg Ebert, Schwerbehindertenvertreter VW Baunatal
 - ◆ Brigitte Baki, DGB Bezirk Hessen-Thüringen
 - ◆ Rosita Schlembach, LWV Hessen Integrationsamt
- 14:30 Uhr **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr **Ausblick und Ende der Veranstaltung**
Brigitte Baki, DGB Hessen-Thüringen
Rosita Schlembach, LWV Hessen Integrationsamt

Schwerbehinderte Menschen haben seit 2017 bessere gesetzliche Möglichkeiten, ihr Leben selbst zu bestimmen. So wurde die Eingliederungshilfe aus dem System der Fürsorge herausgelöst und das „Budget für Arbeit“ geschaffen. Zudem stärkt das Bundesteilhabegesetz die Arbeit der Schwerbehindertenvertretungen. Auch Kranken-, Renten- und Unfallversicherungen treten häufiger in ihrer Rolle als Träger von Präventionsmaßnahmen in Erscheinung und sind bei betrieblichen Maßnahmen zu berücksichtigen.

In der betrieblichen Realität werden allerdings oft unter dem Druck von Fachkräftemangel und Arbeitsverdichtung die notwendigen Maßnahmen nur zögerlich angegangen oder bruchstückhaft umgesetzt.

Es soll erörtert werden, wie es um die Inklusion in hessischen Betrieben bestellt ist und was geschehen muss, um weiter voran zu kommen. Dabei geht es um Fragen, wie konkrete Maßnahmen zur Prävention und Inklusion für den Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit in den Unternehmen zur Umsetzung kommen und welche Rolle den betrieblichen Interessenvertretungen dabei zukommt.

aktiv² – gemeinsam handeln im Betrieb

am 24. April 2018 in Frankfurt/Main um 10:30 Uhr

Name: _____

Funktion: _____

Firma/Institution: _____

E-Mail-Adresse: _____

Unterschrift _____

Veranstaltungsbüro

DGB Hessen-Thüringen

Abt. Sozialpolitik

Sylvia Kampa

Fax: 069 273005-45

E-Mail: Sylvia.Kampa@dgb.de

Tagungsort (barrierefrei)

Gewerkschaftshaus

Wilhelm-Leuschner-Saal

Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77

60329 Frankfurt/Main

Tagungsleitung

Brigitte Baki,

DGB Hessen-Thüringen, Frank-

furt/Main und

Rosita Schlembach,

LWV Hessen Integrationsamt,

Kassel

Freistellungen

Die Veranstaltung findet auf

Grundlage von

§ 37/7 BetrVG,

§ 179/4 SGB IX,

§ 40/2 HPersVG,

§ 46/7 BPersVG und

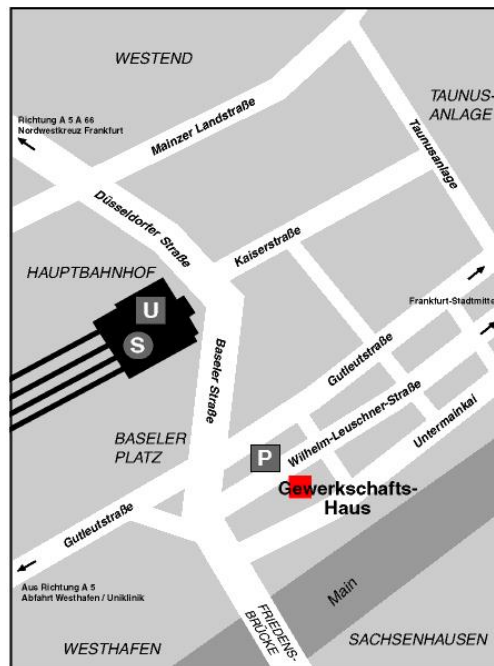
§ 16 HUrlVO statt.

Anreise mit dem Auto: Bei Anreise mit dem PKW kann nur auf kostenpflichtigen Parkplätzen oder im Parkhaus Baseler Platz (Zufahrt über Gutleutstraße) geparkt werden. Direkt am Haus stehen 2 Behindertenparkplätze zur Verfügung. Wir empfehlen die Anreise mit dem ÖPNV.

Vom Hauptbahnhof aus ...

• **zu Fuß:** Ab Hauptbahnhof Frankfurt zu Fuß (650 m, Ausgang Süd) in Richtung Baseler Platz, dort in die Wilhelm-Leuschner-Straße einbiegen.

• **mit der Straßenbahn:** Ab Frankfurter Hauptbahnhof (Hauptausgang) mit den Linien 16 (Offenbach-Stadtgrenze) und 21 (Stadion) eine Station bis Baseler Platz fahren. Ab hier sind es noch ca. 150 m zu Fuß. Nach dem Überqueren der Gleise, der Baseler Straße und gleich darauf rechts der Gutleutstraße, geht es gerade aus zwischen den Baseler Arkaden und dem ovalen Glasbau hindurch, direkt auf die Wilhelm-Leuschner-Str. zu. Links ist bald der DGB zu sehen.



Anmeldeschluss: 10. April 2018

Eine Teilnahmegebühr fällt nicht an.

Reisekosten werden nicht übernommen.

Eine Teilnahmebestätigung wird vor Ort ausgehändigt.